

Malte Hermann  
3004253

# UX WRITING PORTFOLIO

Hochschule Aalen  
Optik & Mechatronik  
Information Design  
UX Writing

# HINFÜHRUNG

Dieses Portfolio behandelt verschiedene Beispiele im Bereich des UX Writings. Im ersten Teil werden bestehende Microcopies analysiert und verbessert. Hierzu wird zunächst die Situation bzw. der Kontext geklärt, dann die Probleme aufgelistet und schlussendlich eine verbesserte Version vorgestellt. Im zweiten Teil werden Microcopies anhand von Kriterien analysiert und bewertet.

# GLIEDERUNG

- Über mich
- Verbesserungen
  - Formular
  - Leerzustand
  - Warnmeldung (CTA-Button)
  - Fehlermeldung
  - Ladebildschirm
- Bewertung
  - Eingebettetes Produktmarketing
  - Warnmeldung
  - Fehlerseite
  - Einstiegsdemo
  - Zustandsübergang

# ÜBER MICH

Ich bin Malte Hermann und studiere im dritten Semester Information Design.

Mein persönliches Ziel und mein Antrieb während der Vorlesung und des Erstellens dieses Portfolios war es Benutzeroberflächen von einer anderen Perspektive aus zu betrachten.

Dieser Perspektivwechsel von der gestalterischen Seite des UI-Designs, hin zu den eigentlichen Microcopies, wird im weiteren Lebensverlauf hoffentlich zu einem interdisziplinären Arbeiten führen, bei dem möglichst alle Aspekte beachtet werden.

Durch die Veranstaltung habe ich die Grundlagen des UX Writings kennen gelernt und dadurch auch welche Herausforderungen beim Erstellen von Microcopies entstehen.



# VERBESSERUNGEN

# FORMULAR

## Registrierung

Nur die E-Mail-Adresse ist notwendig, ein Benutzernname ist optional. Das Passwort wird sofort per Mail gesendet.

username (optional)

e-mail

Absenden

[Login](#) | [Hilfe](#)

Kontext: Ein Registrierungsformular um einen neuen Account bei Dict.cc zu erstellen. Dieser wird verwendet um Übersetzungen beizusteuern.

### Herausforderungen:

- Das Design wirkt gestaucht und dadurch unübersichtlich.
- Die Microcopy ist zwar prägnant und nützlich, jedoch nicht gesprächshaft.
- Die Information zum optionalen Benutzernamen doppelt sich.
- Keine einheitliche Verwendung von Begriffen.

# FORMULAR

**Registriere dich**

Mit nur deiner E-Mail-Adresse und einem Benutzernamen kannst du mitwirken. Wir schicken dir eine Email mit deinem Passwort zu.

Benutzername (optional)

E-Mail-Adresse

**Registrieren**

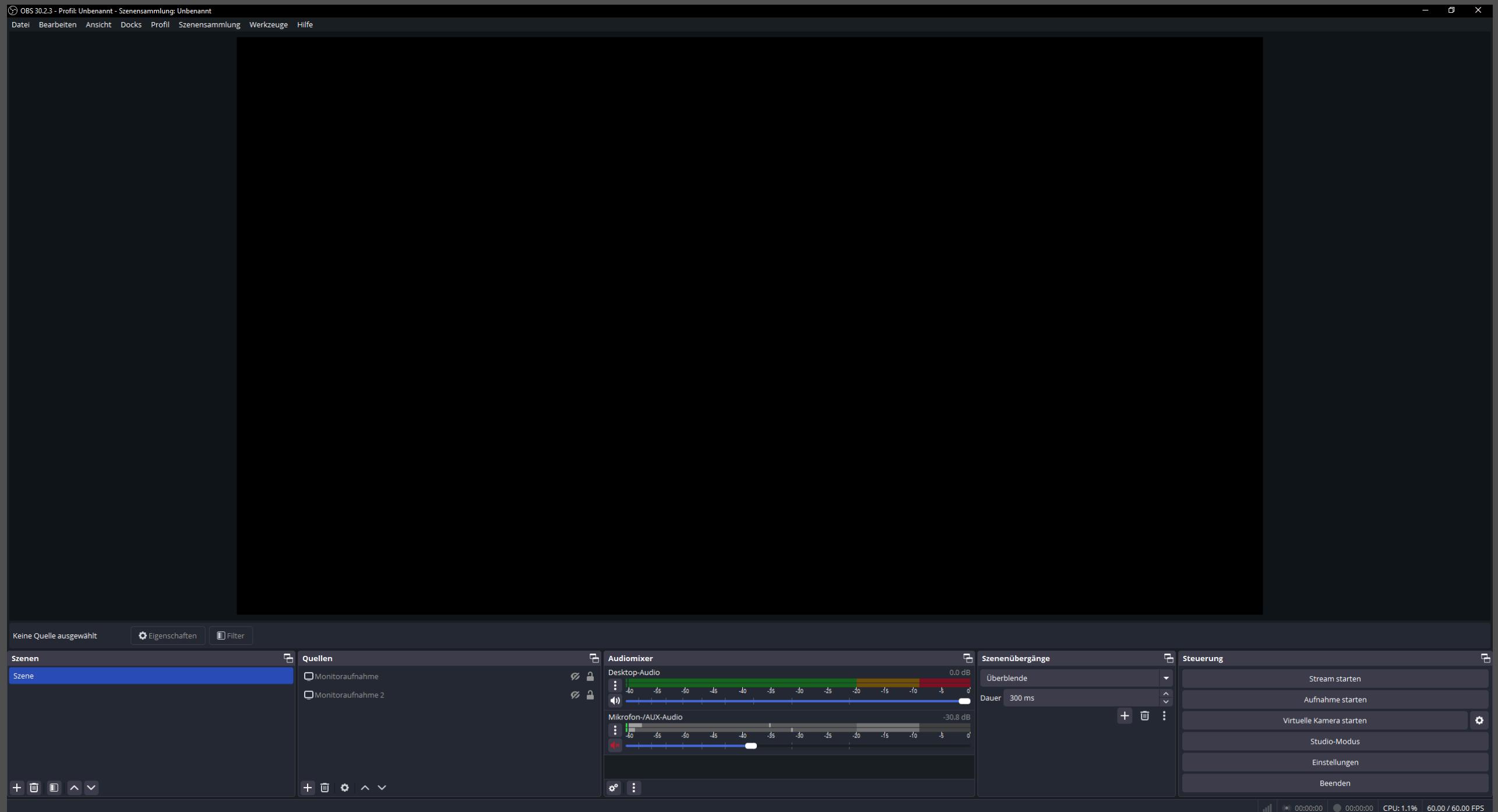
Du hast bereits einen Account? [zurück zum Login](#)

Du benötigst Hilfe? Zu unserem [FAQ](#)

## Lösungen:

- Das entzerrte Design macht es einfacher die Informationen zu verstehen.
- Begriffe werden einheitlich verwendet.
- Statt Substantivierung steht in der Überschrift eine aktive Handlung.
- Der Abtönungspartikel “nur” und die Fragen machen die Microcopy gesprächshafter.

# LEERZUSTAND

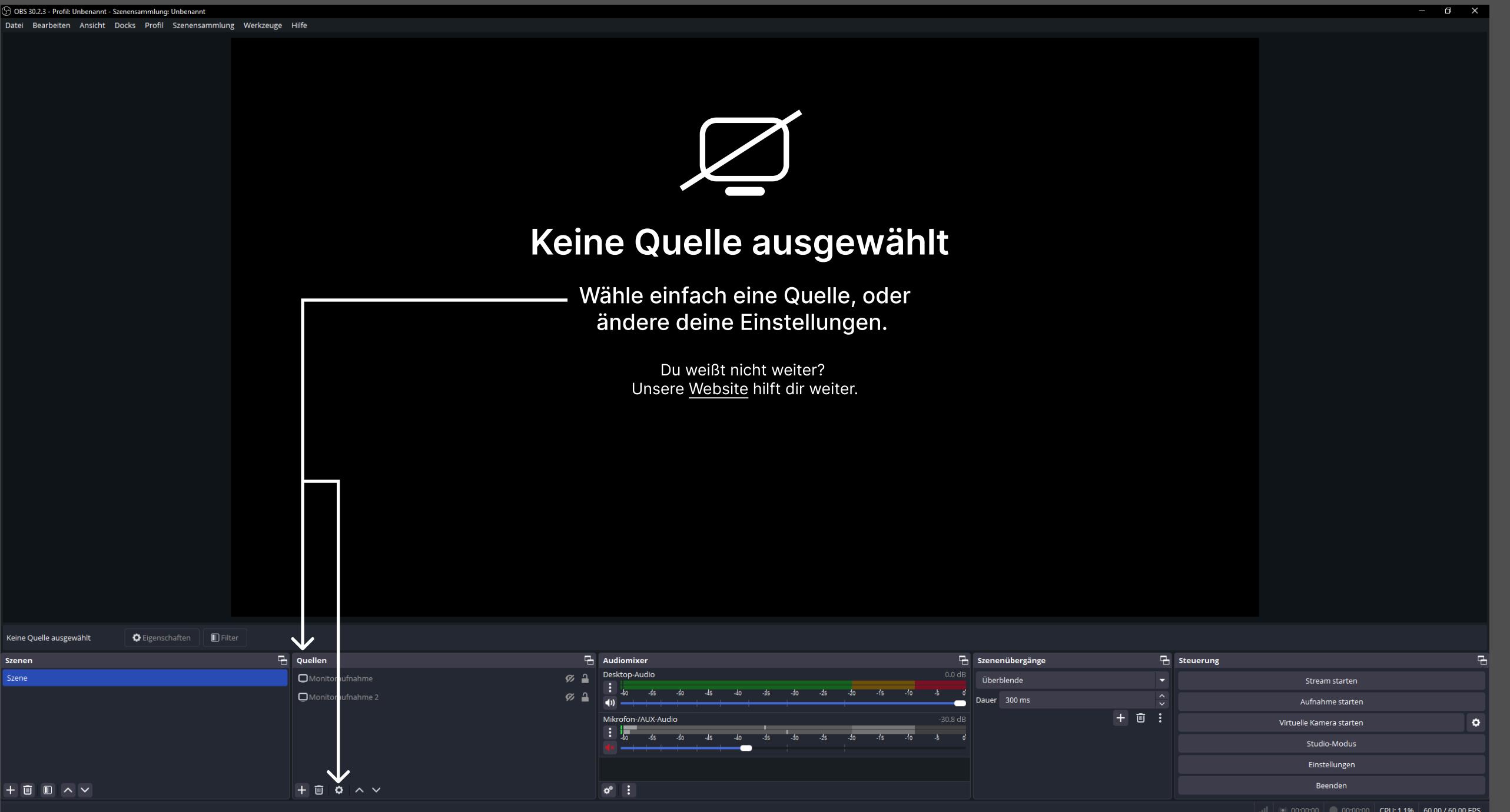


Kontext: Leerzustand bei keiner ausgewählten Quelle bei dem Stream-und Aufnahmeprogramm OBS

## Herausforderungen:

- Dem Nutzer wird nicht erklärt, warum nichts zu sehen ist und was zu tun ist.
- Dadurch ist die “Microcopy” nicht gesprächshaft und verwirrt den Nutzer.

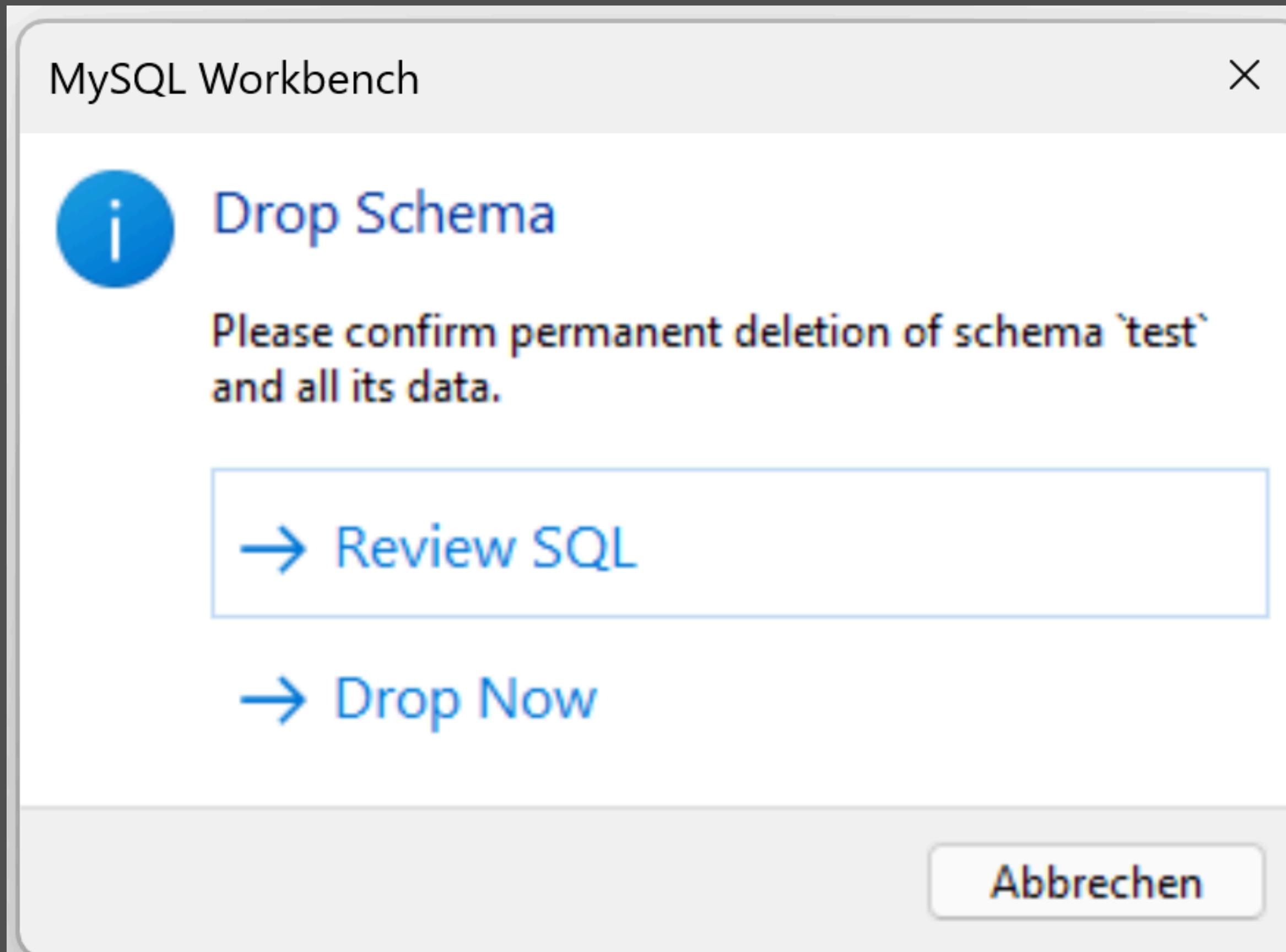
# LEERZUSTAND



## Lösungen:

- Zu Beginn wird die wichtigste Information direkt vermittelt und fällt durch die Überschrift sofort auf.
- Es werden zwei Lösungsvorschläge gemacht.
- Die direkte Ansprache, der Abtönungspartikel und die Frage machen die Microcopy gesprächshafter.
- Das Icon macht die Situation deutlicher und ermöglicht schon ohne Text Schlussfolgerungen.

# WARNMELDUNG (CTA-BUTTON)

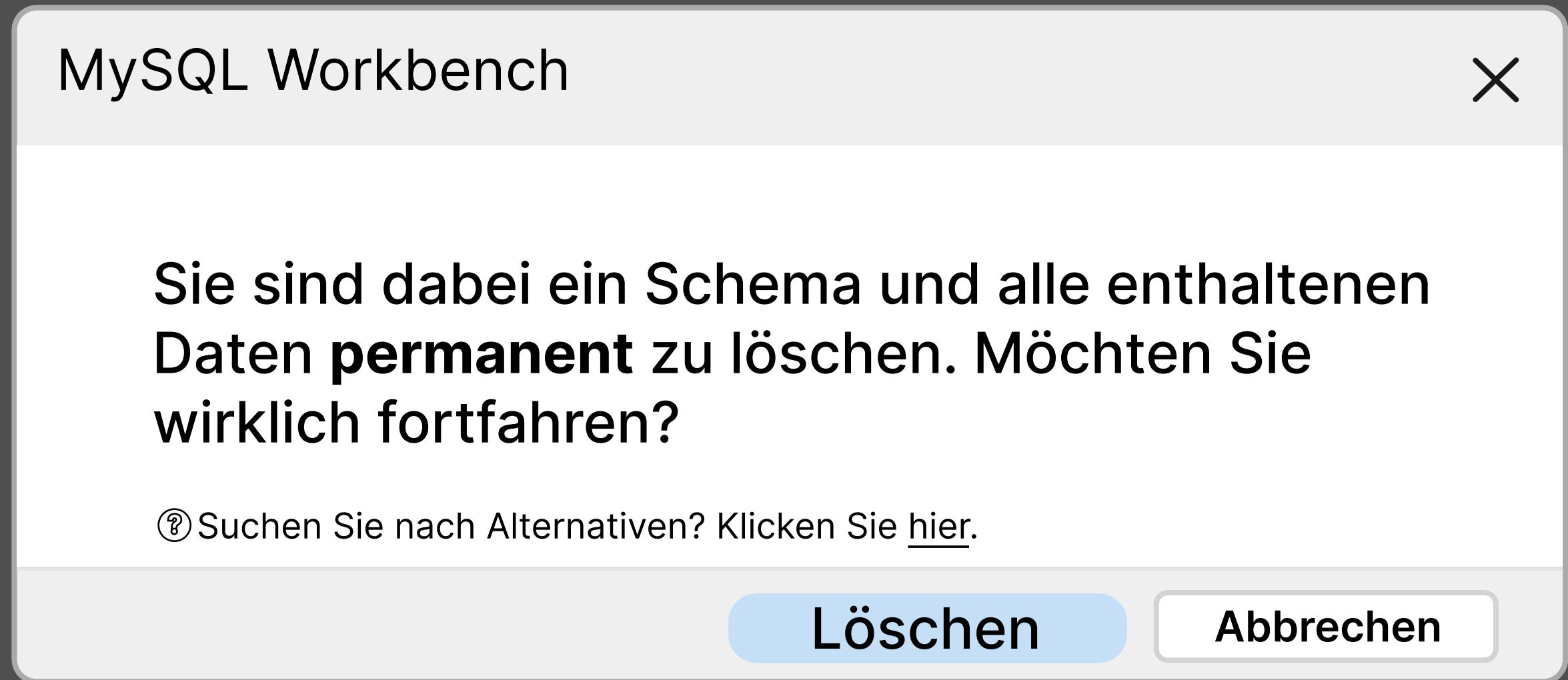


Kontext: Ein permanenter Löschvorgang in MySQL muss bestätigt werden.

## Herausforderungen:

- Die Microcopy ist zwar prägnant, jedoch könnte sie nützlicher sein.
- Sie ist nicht gesprächhaft.
- Die Wichtigkeit der Handlung wird nicht vermittelt.

# WARNMELDUNG (CTA-BUTTON)



## Lösungen:

- Das **fett markierte** “permanent” betont die Wichtigkeit der Entscheidung für den Nutzer.
- Es wird Hilfestellung durch einen Link bereitgestellt.
- Der Abtönungspartikel “wirklich” und die Frage machen die Microcopy gesprächshafter.

# FEHLERMELDUNG

 **Login leider nicht erfolgreich.** Vertippt oder Passwort vergessen? Dann einfach das neue Passwort im Browser speichern. Mehr Tipps bei [Login-Problemen](#).

 Zurück zum Login

Kontext: Passwort oder Email wurden bei GMX falsch eingegeben und der Nutzer wird auf eine weitere Seite geleitet.

## Herausforderungen:

- Rote Schrift auf rotem Hintergrund kann den Nutzer unter Druck setzen bzw. gibt ihm kein gutes Gefühl.
- Links sind nicht unterstrichen, was zu Verwirrung führen kann.
- Die Microcopy bietet pro Satz einen Link, was den Nutzer Überfordern könnte.

# FEHLERQUELLE

**Login leider nicht erfolgreich**

Vertippt oder das Passwort vergessen?

Versuche es noch einmal oder setze dein Passwort zurück.

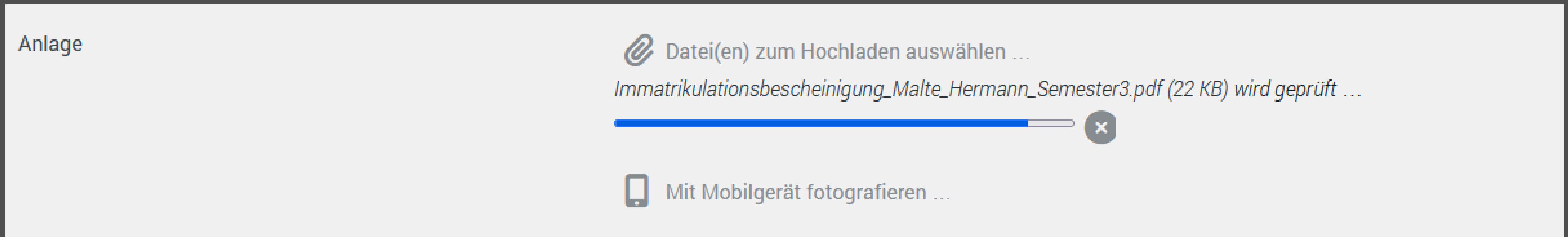
Zurück zum Login

Hast du noch weitere Fragen? Hier findest du einige Antworten.

## Lösungen:

- Brücke zwischen CTA und Überschrift strukturiert die Microcopy.
- Es wird Hilfestellung durch Links bereitgestellt.
- Es werden mehrere Optionen zur Lösungsfindung angeboten.
- Das Wort “leider” macht den Text empathischer, da der Nutzer gerade einen Misserfolg hatte.
- Nicht auf eine weitere Seite leiten, sondern die Fehlermeldung auf der Selben anzeigen.

# LADEBILDSCHIRM



Kontext: Hochladen eines Dokumentes innerhalb eines mehrstufigen Formulars der LBV.

## Herausforderungen:

- Die Microcopy ist wenig gesprächshaft.
- Dem Nutzer wird nicht vermittelt was gerade passiert.
- Der Button zum abbrechen wird nicht erklärt und ist merkwürdig formatiert.
- Schrift nimmt zu wenig Raum ein und wirkt dadurch “verloren”.

# LADEBILDSCHIRM

## Anlage

### Sie möchten eine Datei hochladen?

Beispiel.jpg wird hochgeladen, bitte warten Sie einen Augenblick



### Sie möchten eine Datei fotografieren?

+ Foto schießen

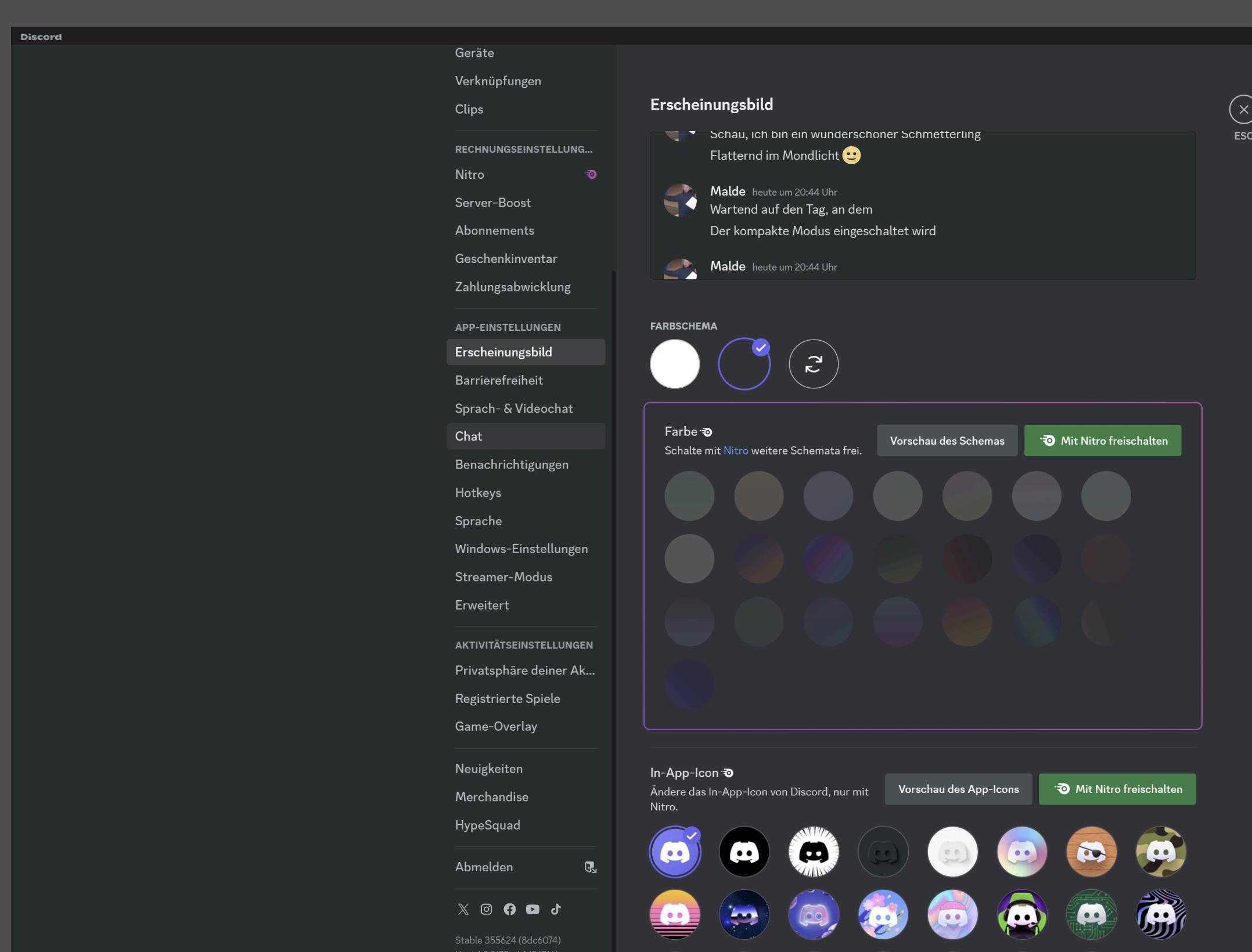
[Zurück zum Start](#)

## Lösungen:

- Die Microcopy wird gesprächshafter durch die geschlossenen Fragen an den Nutzer.
- Die Buttons werden erklärt.
- Der Status des Hochladens wird vermittelt.
- Das Design wurde der restlichen Seite angeglichen.

# BEWERTUNGEN

# EINGEBETTETES PRODUKTMARKETING



## Kontext:

In den Einstellungen der Kommunikationsanwendung "Discord" ist unter "Erscheinungsbild" Marketing für den Premium-Service "Nitro" eingebettet.

**Wertung: 139/160**

## Nützlichkeit

- Klärt der Text auf, was die Nutzer:innen tun können oder müssen, um ihr Ziel zu erreichen?
  - Der Text klärt den Nutzer direkt und ohne Umschweife auf, was er tun kann und wie er es tun kann. 10/10
- Bieten die Texte den Nutzer:innen ausreichend Informationen, um Konsequenzen abzuwägen und Entscheidungen zu treffen?
  - Der Text zeigt zwar, dass man etwas freischalten kann. Man kann sich erschließen, dass extra bezahlt werden muss, jedoch steht es nirgends explizit geschrieben. 6/10

## Verständlichkeit

- Ist das verwendete Vokabular dem Kontext angemessen und für die Nutzergruppe leicht zu verstehen?
  - Das Vokabular ist für die Zielgruppe angemessen. Einige Begriffe könnten für andere Nutzer unpassend sein, sind aber in diesem Kontext angemessen. 9/10
- Ist die Satzstruktur möglichst einfach gehalten?
  - Die Sätze sind insgesamt sehr kurz gehalten, es ist nur ein Nebensatz zu finden. 9/10
- Sind Sätze inhaltlich logisch aufgebaut?
  - Die Sätze sind inhaltlich logisch aufgebaut und haben einen starken Fokus auf den Werbeaspekt. 10/10

## Prägnanz

- Sind alle wesentlichen Informationen enthalten?
  - Es überwiegen die erhaltenen Informationen, jedoch fehlen Angaben zu dem Inhalt von Nitro, ob es ein Bezahlmodell ist und wie viel es kostet. 6/10
- Können überflüssige Informationen entfernt werden?
  - Auf der einen Seite fehlen Informationen, auf der anderen doppelt sich der Text unter der Überschrift in Teilen mit der Button-Beschriftung. 4/10
- Sind die wesentlichen Informationen direkt und schnell zu erfassen?
  - Durch Ausgrauen wird vermittelt, dass das Gewählte momentan nicht zur Verfügung steht. Durch die herausstechende Grüne Farbe wird die Aufmerksamkeit des Nutzers zum Kauf gelenkt. 10/10

## Empathisch

- Ist der Text freundlich und respektvoll?
  - Der Text bleibt immer freundlich und respektvoll. 10/10
- Passt der Stil des Textes zur Nutzergruppe?
  - Es werden spezifische Begriffe gebraucht, die der Nutzergruppe jedoch bekannt sind. 9/10
- Passt die Tonalität des Textes zur konkreten Nutzungssituation?
  - Die Tonalität passt zur Nutzungssituation. Der Nutzer wird immer und immer wieder auf "Nitro" hingewiesen und wird so zum Kauf verleitet. 10/10
- Geht der Text auf Emotionen der Nutzer:innen ein?
  - Der Text geht nicht direkt auf Emotionen der Nutzer ein. Es sind eher die UI-Elemente die seine Lust zum Kauf anregen, indem ihm direkt gezeigt wird, was er haben könnte. 6/10

## Strukturiert

- Sind wichtige Informationen so dargestellt, dass sie schnell erfasst werden können?
  - Informationen sind durch Farbe und Anordnung so strukturiert, dass sie schnell erfasst werden können. 10/10

## Einheitlich/Konsistent

- Wird Terminologie konsistent angewendet?
  - Die Terminologie wird konsistent angewendet. 10/10
- Folgt der Sprachgebrauch einem klaren Muster?
  - Der Sprachgebrauch folgt einem klaren Muster. 10/10

## Fehlerfrei

- Entspricht der Text den aktuellen Regeln für Rechtschreibung und Grammatik?
  - Der Text entspricht den Rechtschreibe- und Grammatikregeln. 10/10

# WARNMELDUNG



## Kontext:

Nach einem Virenscan mit "Avast free Antivirus" werden potentielle andere Probleme aufgelistet, um den Nutzer zum Kauf der bezahlten Version zu überzeugen. Somit könnte es auch indirekt als eingebettetes Produktmarketing gelten.

**Wertung: 113/160**

## Nützlichkeit

- Klärt der Text auf, was die Nutzer:innen tun können oder müssen, um ihr Ziel zu erreichen?
  - Der Text gibt dem Nutzer die Möglichkeit sein Ziel durch den Button, oder den CTA-Link, zu erreichen. 7/10
- Bieten die Texte den Nutzer:innen ausreichend Informationen, um Konsequenzen abzuwägen und Entscheidungen zu treffen?
  - Die CTA-Elemente sind nicht in einer Weise beschriftet in der der Nutzer genau weiß, was auf ein Klicken folgen wird. 3/10

## Verständlichkeit

- Ist das verwendete Vokabular dem Kontext angemessen und für die Nutzergruppe leicht zu verstehen?
  - Das Vokabular scheint auf den ersten Blick angemessen zu sein und erklärt gegebenenfalls Fachbegriffe. Jedoch werden nur manche der Begriffe erklärt. 7/10
- Ist die Satzstruktur möglichst einfach gehalten?
  - Die Sätze besitzen fast ausschließlich Nebensätze. 4/10
- Sind Sätze inhaltlich logisch aufgebaut?
  - Die Sätze sind inhaltlich logisch aufgebaut. 8/10

## Prägnanz

- Sind alle wesentlichen Informationen enthalten?
  - Was passiert beim Druck des Buttons oder was für Folgen kann das Nichtdrücken haben? Diese wesentlichen Informationen sind nicht enthalten. 5/10
- Können überflüssige Informationen entfernt werden?
  - Oft doppelt sich die Überschrift der einzelnen Probleme mit deren Beschreibung. Es reicht oft nur die Überschrift. 4/10
- Sind die wesentlichen Informationen direkt und schnell zu erfassen?
  - Durch Hervorhebung können viele der wesentlichen Informationen schnell erfasst werden. Die Farben helfen schon direkt die Art der Information einzuführen. 10/10

## Empathisch

- Ist der Text freundlich und respektvoll?
  - Der Ton ist zwar respektvoll, jedoch drängt der Text den Nutzer die genannten Probleme als gefährlich einzuführen. 4/10
- Passt der Stil des Textes zur Nutzergruppe?
  - Der Stil passt zu einer computerunerfahrenen Zielgruppe. 9/10
- Passt die Tonalität des Textes zur konkreten Nutzungssituation?
  - Die Tonalität passt zur Nutzungssituation die der Text vermitteln will, nicht unbedingt zu reellen Situationen. 6/10
- Geht der Text auf Emotionen der Nutzer:innen ein?
  - Es handelt sich viel mehr um emotionalisieren des Nutzers, als ein eingehen auf seine Emotionen. 6/10

## Strukturiert

- Sind wichtige Informationen so dargestellt, dass sie schnell erfasst werden können?
  - Informationen sind durch Farbe und Anordnung so strukturiert, dass sie schnell erfasst werden können. 10/10

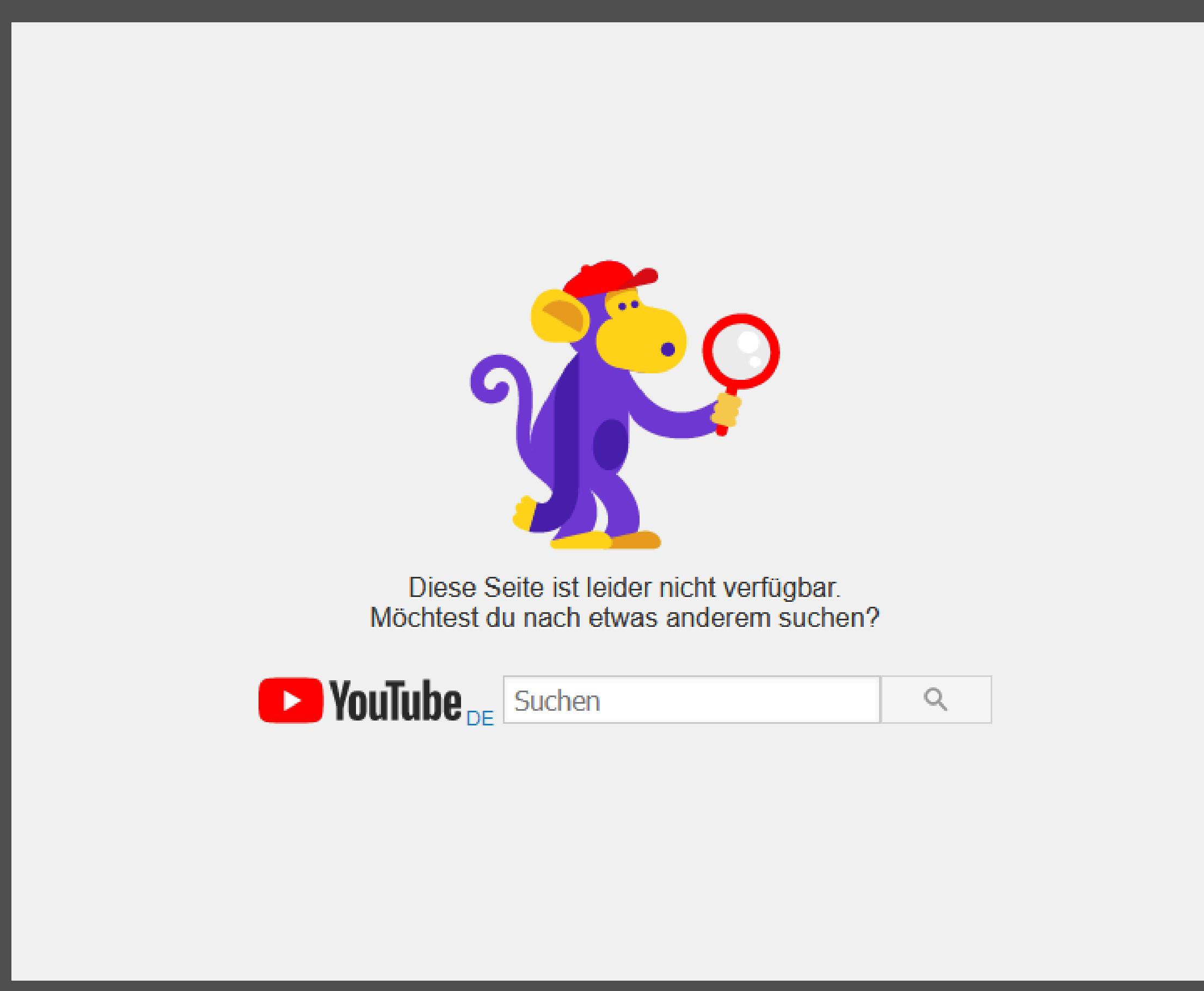
## Einheitlich/Konsistent

- Wird Terminologie konsistent angewendet?
  - Die Terminologie wird konsistent angewendet. 10/10
- Folgt der Sprachgebrauch einem klaren Muster?
  - Der Sprachgebrauch folgt einem klaren Muster. 10/10

## Fehlerfrei

- Entspricht der Text den aktuellen Regeln für Rechtschreibung und Grammatik?
  - Der Text entspricht den Rechtschreib- und Grammatikregeln. 10/10

# FEHLERSEITE



## Kontext:

Die Fehlerseite erscheint, wenn eine Unterseite von Youtube nicht existiert.

**Wertung: 140/160**

## Nützlichkeit

- Klärt der Text auf, was die Nutzer:innen tun können oder müssen, um ihr Ziel zu erreichen?
  - Die Microcopy zeigt dem Nutzer nur eine Handlungsoption. Diese ist jedoch klar gestaltet. 6/10
- Bieten die Texte den Nutzer:innen ausreichend Informationen, um Konsequenzen abzuwagen und Entscheidungen zu treffen?
  - Es gibt nur eine Handlungsoption. Für diese sind Informationen vorhanden, jedoch könnten diese ausführlicher sein. 5/10

## Verständlichkeit

- Ist das verwendete Vokabular dem Kontext angemessen und für die Nutzergruppe leicht zu verstehen?
  - Das Vokabular ist angemessen. Es wurden simple, leicht verständliche, Begriffe gewählt. 10/10
- Ist die Satzstruktur möglichst einfach gehalten?
  - Die Sätze sind kurz gehalten und damit in ihrer Struktur sehr einfach. 10/10
- Sind Sätze inhaltlich logisch aufgebaut?
  - Erst wird der Fehler aufgezeigt und dann gesprächshaft ein Lösungsweg vorgeschlagen. 10/10

## Prägnanz

- Sind alle wesentlichen Informationen enthalten?
  - Alle wesentlichen Informationen sind enthalten, sodass der Nutzer die Konsequenzen absehen kann. 8/10
- Können überflüssige Informationen entfernt werden?
  - Die Frage des zweiten Satzes könnte entfernt werden, da die Handlung schon durch das Suchfeld klar wird. Dadurch verliert der Text jedoch an gesprächshaftigkeit. 7/10
- Sind die wesentlichen Informationen direkt und schnell zu erfassen?
  - Der erste Satz erklärt sofort die Situation, weitere Informationen, wie zum Beispiel ein Grund, sind jedoch nicht gegeben. 6/10

## Empathisch

- Ist der Text freundlich und respektvoll?
  - Der Ton ist respektvoll und durch die Frage wirkt der Text auch freundlicher und gesprächshafter. 9/10
- Passt der Stil des Textes zur Nutzergruppe?
  - Der Stil passt zu der Zielgruppe. 9/10
- Passt die Tonalität des Textes zur konkreten Nutzungssituation?
  - Die Tonalität passt zur Nutzungssituation. Das leider erkennt die Frustration des Nutzers an und es gibt keinen unangebrachten Humor. 10/10
- Geht der Text auf Emotionen der Nutzer:innen ein?
  - Der Text geht auf die Emotionen des Nutzers ein, indem Verständnis für den Misserfolg ausgedrückt wird. 9/10

## Strukturiert

- Sind wichtige Informationen so dargestellt, dass sie schnell erfasst werden können?
  - Die Satz Reihenfolge ist sinnvoll gestaltet, jedoch gibt es keine Elemente wie eine Überschrift oder Hervorhebungen, die dem Nutzer sofort ins Auge springen würden. 5/10

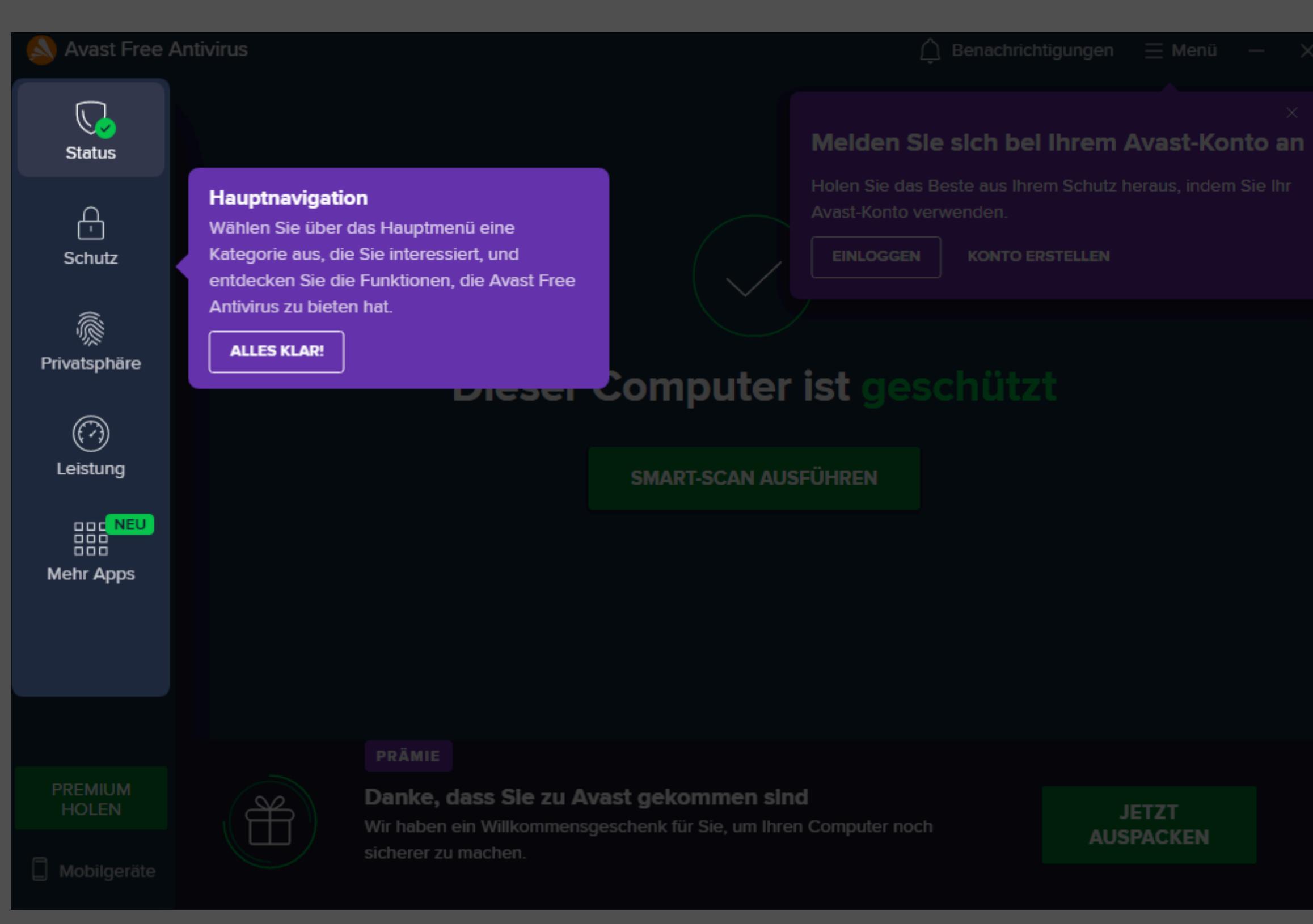
## Einheitlich/Konsistent

- Wird Terminologie konsistent angewendet?
  - Die Terminologie wird konsistent verwendet". 10/10
- Folgt der Sprachgebrauch einem klaren Muster?
  - Der Sprachgebrauch folgt einem klaren Muster. 10/10

## Fehlerfrei

- Entspricht der Text den aktuellen Regeln für Rechtschreibung und Grammatik?
  - Der Text entspricht den Rechtschreibe- und Grammatikregeln. 10/10

# EINSTIEGSDEMO



## Kontext:

Beim ersten Starten von "Avast free Antivirus" öffnet sich dieser Bereich, um dem Nutzer das Hauptmenü zu erklären.

**Wertung: 120/160**

## Nützlichkeit

- Klärt der Text auf, was die Nutzer:innen tun können oder müssen, um ihr Ziel zu erreichen?
  - Der Text zeigt dem Nutzer direkt, was er tun kann. 10/10
- Bieten die Texte den Nutzer:innen ausreichend Informationen, um Konsequenzen abzuwägen und Entscheidungen zu treffen?
  - Der Nutzer hat in erster Instanz genug Informationen, um zu entscheiden, was mit dem Fenster zu tun ist. Jedoch fehlen Informationen zu den einzelnen Kategorien. 6/10

## Verständlichkeit

- Ist das verwendete Vokabular dem Kontext angemessen und für die Nutzergruppe leicht zu verstehen?
  - Das Vokabular ist angemessen. Es wurden simple, leicht verständliche, Begriffe gewählt. 10/10
- Ist die Satzstruktur möglichst einfach gehalten?
  - Der Satz enthält zwei Nebensätze und ist auf vier Zeilen verteilt. 2/10
- Sind Sätze inhaltlich logisch aufgebaut?
  - Die zentralen Aspekte stehen am Anfang des Satzes, während der Werbeanteil den Satz abschließt. 10/10

## Prägnanz

- Sind alle wesentlichen Informationen enthalten?
  - Für den ersten Schritt sind alle Informationen enthalten. Jedoch wird das Hauptmenü nicht weiter erklärt. 6/10
- Können überflüssige Informationen entfernt werden?
  - Die Überschrift doppelt sich mit dem Inhalt. Der Rest ist jedoch präsent genug gestaltet. 5/10
- Sind die wesentlichen Informationen direkt und schnell zu erfassen?
  - Die Aufmerksamkeit springt zunächst zur Überschrift, welche zumindest den Namen verrät. Es gibt jedoch keine weiteren Hilfen den Inhalt zu erfassen. 6/10

## Empathisch

- Ist der Text freundlich und respektvoll?
  - Der Ton ist respektvoll, nimmt den Nutzer ernst und vermittelt ein Gefühl von Verständnis. 10/10
- Passt der Stil des Textes zur Nutzergruppe?
  - Der Stil passt zu einer computerunerfahrenen Zielgruppe. 9/10
- Passt die Tonalität des Textes zur konkreten Nutzungssituation?
  - Die Tonalität passt zur Nutzungssituation. Der Nutzer ist neu im Programm, kennt sich noch nicht aus und möchte höflich eingeführt werden. 9/10
- Geht der Text auf Emotionen der Nutzer:innen ein?
  - Der Text geht nicht direkt auf Emotionen ein, erkennt aber die Neugier und das Interesse des Nutzers an. 6/10

## Strukturiert

- Sind wichtige Informationen so dargestellt, dass sie schnell erfasst werden können?
  - Die Überschrift und der Button zum weglassen springen sofort ins Auge. Der Rest der UI, bis auf das zu verstehende Element, ist ausgegraut. 8/10

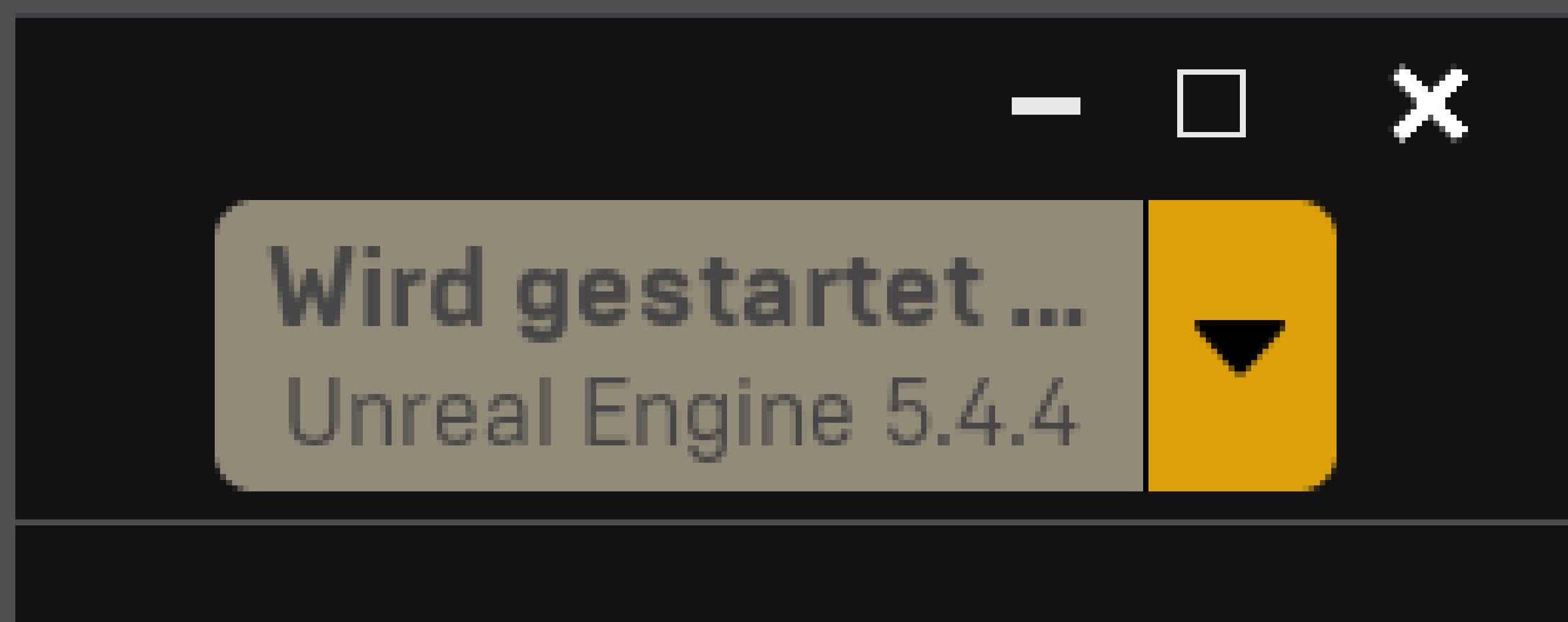
## Einheitlich/Konsistent

- Wird Terminologie konsistent angewendet?
  - Die Terminologie wird konsistent angewendet, bis auf den Namen des Menüs. Es handelt sich entweder um die "Hauptnavigation" oder das "Hauptmenü". 3/10
- Folgt der Sprachgebrauch einem klaren Muster?
  - Der Sprachgebrauch folgt einem klaren Muster. 10/10

## Fehlerfrei

- Entspricht der Text den aktuellen Regeln für Rechtschreibung und Grammatik?
  - Der Text entspricht den Rechtschreibe- und Grammatikregeln. 10/10

# ZUSTANDSÜBERGANG



## Kontext:

Der Übergang vom starten von Unreal Engine aus dem Epic Games Launcher wird durch diese Microcopy erkennbar gemacht.

**Wertung: 132/160**

## Nützlichkeit

- Klärt der Text auf, was die Nutzer:innen tun können oder müssen, um ihr Ziel zu erreichen?
  - Es wird nicht dargestellt, was der Nutzer tun kann oder muss. Dies liegt aber auch daran, dass es keine Handlungsoptionen gibt. 6/10
- Bieten die Texte den Nutzer:innen ausreichend Informationen, um Konsequenzen abzuwägen und Entscheidungen zu treffen?
  - Die Konsequenz ist, dass das Programm startet. Diese Konsequenz ist ausreichend kommuniziert. 9/10

## Verständlichkeit

- Ist das verwendete Vokabular dem Kontext angemessen und für die Nutzergruppe leicht zu verstehen?
  - Das Vokabular ist angemessen. Es wurden simple, leicht verständliche, Begriffe gewählt. 10/10
- Ist die Satzstruktur möglichst einfach gehalten?
  - Die Microcopy enthält keinen vollständigen Satz. Die Wortkombination ist sehr einfach gehalten. 10/10

## Prägnanz

- Sind alle wesentlichen Informationen enthalten?
  - Alle wesentlichen Informationen sind enthalten, sodass der Nutzer die Konsequenzen absehen kann. 8/10
- Können überflüssige Informationen entfernt werden?
  - Es können keine Überflüssigen Informationen entfernt werden. 10/10
- Sind die wesentlichen Informationen direkt und schnell zu erfassen?
  - Die Informationen sind schnell zu erfassen, durch die geringe Wortzahl und die fette Schrift . 10/10

## Empathisch

- Ist der Text freundlich und respektvoll?
  - Der Text ist sehr kurz angebunden. Es gibt keinen Platz für Freundlichkeit oder respektvolle Worte. 5/10
- Passt der Stil des Textes zur Nutzergruppe?
  - Der Stil passt zu der Zielgruppe. 9/10
- Passt die Tonalität des Textes zur konkreten Nutzungssituation?
  - Die Tonalität passt zur Nutzungssituation, a es sich um eine kurze Situation handelt. 10/10
- Geht der Text auf Emotionen der Nutzer:innen ein?
  - Der Text geht nicht auf Emotionen des Nutzers ein. 6/10

## Strukturiert

- Sind wichtige Informationen so dargestellt, dass sie schnell erfasst werden können?
  - Wichtige Elemente sind schnell erfassbar und die eingeschränkte Handlungsmöglichkeit ist durch das Ausgrauen deutlich kommuniziert. 9/10

## Einheitlich/Konsistent

- Wird Terminologie konsistent angewendet?
  - Die Terminologie wird konsistent verwendet". 10/10
- Folgt der Sprachgebrauch einem klaren Muster?
  - Der Sprachgebrauch folgt einem klaren Muster. 10/10

## Fehlerfrei

- Entspricht der Text den aktuellen Regeln für Rechtschreibung und Grammatik?
  - Der Text entspricht den Rechtschreibe- und Grammatikregeln. 10/10